

Begeisterung für die kleinen Dinge

Am Sonntag, 18. April, um 18 Uhr, fand in Haan ein ganz besonderes Konzert statt. Unter der Leitung einer der bekanntesten Gospelmusiker Deutschlands – Helmut Jost – sang der Chor zum ersten Mal in dieser Besetzung.

Haan (bl). 70 Sängerinnen und Sänger probten vergangenes Wochenende zwei Tage im CVJM-Haus. Die Leiterin des Kirchenchors Taktvolk, Kathrin Biermann, hat zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde Haan diesen Gospelworkshop ins Leben gerufen. Als musikalischen Leiter haben sie den Produzenten Helmut Jost engagiert. Mehr oder weniger erfahrene Musiker trafen dabei aufeinander. Ein Großteil der Teilnehmer gehört zum Chor Taktvolk, die anderen Beteiligten waren aus Leidenschaft an der Musik dabei. Das, was alle miteinander verbindet, ist – die Lust und Begeisterung für diese Klänge. Ihre Premiere beim Gottesdienst am Sonntag war ein voller Erfolg. Kathrin Biermann freute sich über die unglaublich große Resonanz: »Im Gospeln steckt eine kraftvolle Spiritualität, die Menschen begei-

stert, egal, welcher Glaubensrichtung sie angehören. Und Jost ist einfach ein begnadeter Musiker, eine Koryphäe, der es versteht, den Funken der Begeisterung überspringen zu lassen.«

Unter dem Titel »Wake up – live. Steh auf, wenn du am Boden liegst« führten die Mitglieder von Taktvolk durch den Gottesdienst. Ein Titel, den auch die Band »Die Toten Hosen« in ihrem Repertoire hat. Die instrumentale Version der Toten Hosen wurde zum Gesang des Chores eingespielt. Eine moderne, vielseitige Form des Gottesdienstes. Die Mitglieder von Taktvolk verkündeten in der Kirche ihre Botschaft dazu: Sich mehr an den kleinen Dingen im Leben zu erfreuen. Zahlreiche Musikstücke, die auch viele Zuschauer der voll besetzten Kirche zum Mitsingen anregten, wechselten sich mit Fürbitten und Predigten ab. Für die instru-



Helmut Jost spielte sich in die Herzen der Zuhörer.

mentale Begleitung am Klavier sorgte der 53-jährige Workshopleiter Jost. Er ist in der Gospelszene bekannt und etabliert wie kaum ein zweiter. Sein Talent als Gesangsgruppenleiter ist legendär. Mit ansteckender Freude und Humor machte Jost im Handumdrehen aus den unter-

schiedlichsten Talenten eine Klasse Gospelformation. »Vorkenntnisse waren nicht nötig«, versicherte Kathrin Biermann. Wichtig sei nur die Freude an der Musik. Und die hatten nicht nur die Teilnehmer, sondern auch die zahlreichen Gottesdienstbesucher. Eine gelungene

Veranstaltung, die auch das jüngere Publikum anzog. Ein- bis zweimal im Jahr gestaltet der evangelische Kirchenchor Gospelgottesdienste, in denen die Musik und der Glaube, den diese Lieder zum Ausdruck bringen, im Mittelpunkt stehen. Sie singen aber nicht nur Gospel,

auch moderne englische und deutsche Songs, die im Gottesdienst ihren Ort haben. Wer dadurch inspiriert wurde und selbst gerne mitmachen möchte, kann sich auf der Internetseite von Taktvolk informieren: http://www.ekir.de/haan/28221_53308.php